Pressemitteilung

leben.natur.vielfalt
die UN-Dekade

06.Oktober 2012

NABU Friedberg: Streuobstgebiet Wingert bei Dorheim erhält Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt

Das **Streuobstgebiet "Wingert bei Dorheim**" - hot spot der Biologischen Vielfalt“ wird in dieser Woche **als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet.** Die Auszeichnung wird an Projekte verliehen, die sich in nachahmenswerter Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt einsetzen.

Mit dieser Auszeichnung wird das Engagement des NABU Friedberg und seines Ersten Vorsitzenden Gerd Bauschmann gewürdigt. Der Wingert bei Dorheim stellt ein Musterbeispiel der biologischen Vielfalt dar, sowohl was die Vielfalt von seltenen Obstsorten, bedrohten Haustierrassen, die Artenvielfalt sowie die Vielzahl der unterschiedlichen Lebensräume der historischen Kulturlandschaft angeht. Das Streuobstgebiet wird mannigfaltig genutzt und dient insbesondere auch der Naherholung. Mit diesem vorbildlichen Projekt wird ein bedeutendes Zeichen für das Engagement für die biologische Vielfalt in Deutschland gesetzt. Dieses Engagement hat die Juroren und Jurorinnen des Wettbewerbs sehr beeindruckt

„Der `Wingert´ in Dorheim beherbergt rund 1.600 Obstbäume unterschiedlicher Arten, Sorten und Altersstufen", so **Joachim Arnold, Landrat des Wetteraukreises bei der Übergabe des Preises.** "Die NABU-Gruppe setzt sich dabei für den Erhalt und die Nachzucht seltener Lokalsorten und insbesondere für die alte Apfelsorte `Dorheimer Streifling´ ein. Diese hessische Apfelsorte wird aufgrund ihrer Regionalität und ihres Geschmacks von der Bevölkerung vor Ort geschätzt. Abgerundet wird das Projekt durch die Beweidung von Grünland mit gefährdeten Schaf- und Ziegenrassen. Durch die Beweidung entstehen artenreiche Grünflächen, die für ein reiches Vorkommen an Brut- und Gastvogelarten sorgen. Um in der Bevölkerung für den Erhalt der Streuobstwiesen zu werben, werden leckere Naturprodukte und abwechslungsreiche Veranstaltungen angeboten.“

Neben einer Urkunde und einem Auszeichnungsschild erhält der NABU Friedberg einen „Vielfalt-Baum“, der symbolisch für die bunte Vielfalt und einzigartige Schönheit der Natur steht. Der Erhalt des Streuobstgebietes Wingert bei Dorheim leistet hierzu einen wertvollen Beitrag. Ab sofort wird das Projekt auf der deutschen UN-Dekade-Webseite unter www.un-dekade-biologische-vielfalt.de vorgestellt. Weitere Informationen zu diesem und weiteren vom NABU Friedberg betreuten Projekten sind unter www.NABU-Friedberg.de zu finden.

Die Auszeichnung zum UN-Dekade-Projekt findet im Rahmen der Aktivitäten zur UN-Dekade Biologische Vielfalt statt, die von den Vereinten Nationen für den Zeitraum von 2011 bis 2020 ausgerufen wurde. Ziel der internationalen Dekade ist es, den weltweiten Rückgang der biologischen Vielfalt aufzuhalten. Dazu strebt die deutsche UN-Dekade eine Förderung des gesellschaftlichen Bewusstseins in Deutschland an. Der Begriff „biologische Vielfalt“ bezeichnet das gesamte Spektrum des Lebens auf der Erde. Damit

sind die Vielzahl aller Tiere, Pflanzen, Mikroorganismen und Pilze sowie die genetische Vielfalt innerhalb dieser Arten gemeint. Aber auch ihre verschiedenen Lebensräume und die komplexen ökologischen Wechselwirkungen sind Teil der biologischen Vielfalt. Seit Jahrzehnten ist ein Rückgang dieser Vielfalt zu beobachten. Damit schwindet auch für uns Menschen die wertvolle Lebensgrundlage. Das Anliegen der UN-Dekade Biologische Vielfalt ist es daher, mehr Menschen für die Natur zu begeistern und für die Erhaltung der biologischen Vielfalt zu motivieren. Die Auszeichnung nachahmenswerter Projekte kann dazu beitragen und die Menschen zum Mitmachen bewegen.

Seit Juni 2012 werden wöchentlich beispielhafte Projekte zur UN-Dekade Biologische Vielfalt vorgestellt. Neue Projekte sind eingeladen, sich noch bis zum Ende der Dekade im Jahr 2020 zu bewerben. Jeder, der sich für die Erhaltung der biologischen Vielfalt durch Forschungs-, Bildungs- oder Naturschutzmaßnahmen einsetzt, kann seine Bewerbung online bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt unter www.un-dekade-biologische-vielfalt einreichen.

NABU Friedberg Ansprechpartner

Axel Müller
Pressewart des NABU Friedberg http://www.nabu-friedberg.de/

Privat:
Zum Germaniabrunnen 24
61169 Friedberg
Tel.: 06031 5860
Mobil: 0151 5397 3910
e-Mail: arst-mueller@t-online.de

NABU Friedberg, Salzgrafenstraße 13, 61169 Friedberg, gbauschmann@aol.de, www.nabu-friedberg.de ; Vereinsregister VR505; Amtsgericht Friedberg; Konto: Sparkasse Oberhessen (BLZ 518 500 79), KontoNr. 60000123; Spenden sind steuerlich absetzbar; Anerkannter Naturschutzverband nach Bundesnaturschutzgesetz; Mitglied im NABU Deutschland; Bundesgeschäftsstelle, Charitéstr. 3, 10177 Berlin.

Ansprechpartner bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt:

Dr. Ute Magiera (Projektleitung)
Dr. Natalie Bergholz
Angela Krumme

Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt
Zentrum für Umweltkommunikation gGmbH
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon: 0541/9633955
Telefax: 0541/9633990
u.magiera@dbu.de
www.un-dekade-biologische-vielfalt.de

Weitere Infos zu dem Wettbewerb zur UN-Dekade unter:
http://www.un-dekade-biologische-vielfalt.de